

## Informationsschreiben an Elektriker und Photovoltaik-Kunden

### Leistungsreduzierung und „Guerillaanschlüsse“

Entsprechend § 6 EEG muss jede neue Einspeiseanlage mit einer Leistungsreduzierung ausgestattet werden. Ohne eine solche Leistungsreduzierung ist die Vergütungsvoraussetzung nicht gegeben und wir können Ihre Anlage nicht in die EEG Vergütung mit aufnehmen.

Grundsätzlich wird hier zwischen drei Bereichen (Anlagen mit einer installierten Leistung bis 30 kWp; Anlagen mit einer installierten Leistung über 30 kWp bis 100 kWp und Anlagen mit einer installierten Leistung über 100 kWp) unterschieden.

- Bei Anlagen mit einer installierten Leistung bis 30 kWp können Sie zwischen einer Leistungsreduzierung auf 70 % oder einer TRE wählen.
- Bei Anlagen mit einer installierten Leistung über 30 kWp bis 100 kWp muss ein Tonrundsteuerempfänger (TRE) eingebaut werden,
- Anlagen mit einer installierten Leistung von mehr als 100 kWp müssen unsere Fernwirkunterstation einbauen.

Diese Angaben / Beauftragung finden Sie auch in unseren Anlagen zum EEG Vertrag.

Fehlt eine Leistungsreduzierung entsprechend § 6 EEG verringert sich der Vergütungsanspruch entsprechend § 17 EEG auf Null. Ohne eine Leistungsreduzierung (70 % Regelung; TRE oder Fernwirkunterstation) ist Ihre EEG Anlage nicht vergütungsfähig.

**Ohne eine funktionierende Leistungsreduzierung zum Zeitpunkt der Abnahme durch unseren Zählermonteur, ist dieser angehalten KEINEN Zähler einzubauen und die Abnahme zu verweigern.**

Das EEG verpflichtet Sie als Anlagenbetreiber dazu, die Leistungsreduzierung sicherzustellen. Um unnötige Kosten und Zeitverluste zu vermeiden, stellen Sie daher frühzeitig sicher, dass Ihr Elektriker vor der Zählermontage die Leistungsreduzierung eingebaut hat. Sofern durch eine mangelhafte Leistungsreduzierung oder aus anderem Grund die Abnahme verweigert werden muss und eine zweite Anfahrt notwendig wird, müssen wir auch diese verweigern. Sprechen Sie Ihren Elektriker daher zur Vermeidung von unnötigen Kosten gezielt auf die Leistungsreduzierung an.

In der letzten Zeit, ist es vermehrt zu so genannten „Guerillaanschlüssen“ von PV-Anlagen gekommen. Die PV-Anlagen wurden ohne die erfolgreiche Abnahme durch die KWH Netz GmbH bzw. deren Mitarbeiter in Betrieb genommen.

Die PV-Anlage speist Strom in das Netz der KWH Netz GmbH ein und der Zähler zählt rückwärts. Solche Inbetriebnahmen sind ausdrücklich untersagt. Inbetriebnahmen dürfen ausschließlich nur durch Mitarbeiter der KWH Netz GmbH oder von Dieser bevollmächtigte Dritte erfolgen. Dieses gilt auch bei bestehenden Zähleranlagen. Sofern gegen dieses Vorgehen verstoßen wird und die PV-Anlage in Betrieb genommen wird ohne das eine Freigabe der KWH Netz GmbH vorliegt, erheben wir einen **Schadensersatz von mindestens 100,00 €**. Verursacht der Guerillaanschluss einen rücklaufenden Zähler, werden wir Ihren Lieferanten informieren. Ggf. wird dieser weitere Schadensersatzansprüche gegen Sie geltend machen. Schützen Sie sich gegen diese Kosten, in dem Sie ein Fachunternehmen mit der korrekten Installation beauftragen und eine Inbetriebnahme ohne Abnahme durch unsere Mitarbeiter untersagen. Auch hier verpflichtet das EEG Sie als Anlagenbetreiber alle Vorgaben einzuhalten.

Wir freuen uns bei der Mehrzahl der Anlagenbetreiber und deren Elektriker über eine gute und qualitativ hochwertige Zusammenarbeit. Leider stellen wir auch fest, dass eine geringe Anzahl von Anlagenbetreibern und deren Elektriker diesen Qualitätsanspruch des EEG nicht einhalten und auch nicht kooperieren. Dieses führt zu erheblichen Mehrkosten für die Allgemeinheit, welche den Schaden tragen muss. Als systemrelevanter Netzbetreiber sehen wir uns in der Verantwortung, diesen unnötigen Kosten für die Allgemeinheit zu unterbinden und zu sanktionieren. Daher melden Sie Ihre Anlage **VOR** der Inbetriebnahme korrekt bei uns an. Die Erfahrung hat uns gezeigt, dass viele Elektriker diese Dienstleistung auch erbringen. Sprechen Sie Ihren Elektriker frühzeitig bei der Installation auf die Leistungsreduzierung an.

Vielen Dank!

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und auf Ihre PV-Anlage.

Mit freundlichen Grüßen

KWH Netz GmbH  
Haag i. OB

*PPD Andros*